

**Einladung und Tagesordnung
für die 21. Sitzung der Seniorenvertretung Witten am 16. Januar 2014**

Ort : AWO-Seniorenzentrum, Egge 73-79

Zeit: 16:00 - 18.00 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung, Protokollführung (Planung 2014)

2. Protokoll vom 21.11.2013

3. Tagesordnung: Änderungen, Ergänzungen

4. Informationen der Sprecher/in, des AK Organisation:

- Einladung der Grünen zum 26.01.2014
- finanzieller Jahresabschluss der SV für 2013
- Bericht vom Treffen der Seniorenvertretungen im EN-Kreis am 25.11.2013

5. Berichte aus den strukturellen Arbeitskreisen:

- AK Organisation:
Satzung und Wahlordnung aktualisiert, heute Verabschiedung/Beschluss
- AK Präsentation/Öffentlichkeitsarbeit: neuer Flyer ...

6. Berichte aus den themenbezogenen Arbeitskreisen:

- AK Kultur: aktueller Stand der Veranstaltungsreihe
- AK Infrastruktur/Stadtentwicklung: Aufgabenliste
- AK Wohnen: Projektüberlegungen

7. Projekte/Aktivitäten:

- Aktualisierung der Planung/Termine bis zur Neuwahl der Seniorenvertretung
- aktuelles aus: WiSeL-Netzwerk, Begegnungsstätten-Netzwerk, Kino im Café, LSV

8. Termine

i.A. Jochen Rauh

Protokoll der 21.Sitzung der Seniorenvertretung Witten

Veranstaltungsdatum: 16.01.2014

Ort: AWO, Seniorenzentrum, Egge 73-77, Witten

Zeit: 16:00 – 18:15 Uhr

Teilnehmer: Siehe TN-Liste

Protokollführer: L.Winkler

1. Begrüßung, Protokollführung

Jochen begrüßt die Teilnehmer und eröffnet die Sitzung.

Die Protokollführung übernehmen:

Lothar Januar

Jochen Februar

Waltraud März

Bärbel April

Gisela Mai

Roswitha Juni.

Gratulation an die Geburtstagskinder Waltraud und Bärbel.

Im Namen der SV hat sich Jochen bei der Leitung des Hauses und natürlich bei Frau Richter bedankt.

2. Protokoll vom 21.11.2013

Keine Anmerkungen.

3. Tagesordnung

Unter Punkt 7. wird von der Gründung der Alzheimergesellschaft Witten-Wetter-Herdecke berichtet.

4. Informationen der Sprecher/in, des AK Organisation

1. Die SV ist zum Neujahrsempfang von Bündnis 90 Die Grünen am 26.1.2014, 11 Uhr, Bergerstraße 38 eingeladen. Anmeldung bis zum 20.1.2014 unter 02302/2020520 oder unter info@gruene-en.de.
2. Herbert trägt den Kassenbericht für 2013 vor (siehe Anlage). Werner und Lothar haben die Kassenprüfung durchgeführt. Der Bericht ist in Ordnung und die Prüfer schlagen vor, Herbert zu entlasten. Die SV folgt dem Vorschlag einstimmig. Aus persönlichen Gründen möchte Herbert die Kassenführung abgeben. Waltraud erklärt sich bereit, die Kassenführung zu übernehmen. Die SV stimmt zu und dankt Herbert für die bisher geleistete Arbeit. Jochen schlägt vor, dass in Zukunft zwei feste Prüfer/innen die Kassenprüfung übernehmen. Für den noch zu gründenden Förderverein wollten dies Margret und Ulla übernehmen. Margret erklärt sich bereit dazu, Ulla war nicht anwesend und wird um Stellungnahme gebeten.
3. Waltraud und Jochen berichteten vom Treffen der SV`n im Kreis. Wesentlicher Punkt war die Vorstellung einer Projektidee für die Entwicklung „Nachbarschaftlicher Wohnprojekte“. Frau Zeller vom Kreis hat die SV`n gebeten Vorschläge zu machen.

5. Berichte aus den strukturellen Arbeitskreisen.

1. **AK Organisation.** Die in der Sitzung vom 20.11.2013 vorgestellten Regelwerke „Wahlordnung“ und „Satzung“ wurden entsprechend der Diskussion überarbeitet und erneut in die Abstimmung gegeben.

Zusätzlich dazu werden noch folgende Änderungen durchgeführt:

Wahlordnung: § 6 ...Beschlussfassung durch die Delegiertenversammlung... wird geändert in ... Beschlussfassung durch die Seniorenvertretung.....

Satzung: §7 ...Beschlussfassung durch die Delegiertenversammlung... wird geändert in ... Beschlussfassung durch die Seniorenvertretung.....

Mit diesen Änderungen wurden die Regelwerke einstimmig durch die SV beschlossen.

Dietrich und Lothar ändern die Dokumente und stellen sie Detlef für das Archiv zur Verfügung.

AK Präsentation. Der Entwurf des Flyers(Flugblattes) wurde vorgestellt und diskutiert. Für die gestalterische Arbeit wird das Angebot der AWO angenommen, das Flugblatt nach inhaltlicher Überarbeitung zu gestalten. Inhaltlich wurden folgende Änderungen erarbeitet:

Seite1: Keine Änderungen

Seite2: Im Absatz 1 werden die Worte **vertritt**, **entwickelt** und **bringt** hervorgehoben. Das Bild im unteren Teil entfällt.

Seite3: Die Überschrift wird geändert in „Das sind unsere Arbeitsschwerpunkte“.

Wenn möglich, sollten noch aussagekräftigere Bilder gewählt werden. Vorschläge dazu an Detlef.

Seite4: Die Reihenfolge der Arbeitsergebnisse wird geändert. Die politische Mitwirkung der SV soll an erster Stelle stehen (in welchen Gremien sind wir aktiv), die erreichten Ergebnisse unserer Arbeit dahinter. Die Gremien sind sinnvoll zu ordnen, Fachbereich Soziales und Gesundheit im EN Kreis entfällt.

Seite5: Soweit möglich, sollten Abkürzungen, die nicht sehr geläufig sind entfallen (ausschreiben).

Seite6: Keine Änderungen.

Der AK Präsentation bringt die Änderungen ein, verteilt sie nochmals und bittet um Rückmeldungen innerhalb von 3 Tagen.

6. Berichte aus den strukturellen Arbeitskreisen.

1. AK Kultur

Bärbel berichtete aus dem AK. Neuer Veranstaltungsort ist der Saal der Gemeinde im Oberdorf 10. Die Kosten betragen 150€ pro Veranstaltung. Die Nutzung der Infrastruktur ist eingeschlossen. Nächster Veranstaltungstermin ist der 12.02.14 von 16:00 bis 18:00. Thema Ruhrgebiet, Sprache und Kultur. Die SV bietet Kaffee und Wasser an. Darüber soll ein Teil der Gebühr finanziert werden. Das nächste Treffen des AK ist am 20.02.14 im Cafe Sebo um 10:00. Der AK würde sich über weitere Aktive freuen.

2. AK Stadtentwicklung/Infrastruktur.

Derzeit ist kein weiterer Termin geplant. Detlef versucht zunächst einen Ansprechpartner für das Thema „Barrierefreie Fußwege“ in der Verwaltung zu bekommen. Am Dienstag, den 11.02.14 findet um 18:30 im Saal der Johanniskirche ein Informationsabend zum Stand der Projektumsetzung aus Witten 2020 statt. Auf dieser Basis können wir dann nach unseren Themen suchen. Im Anhang die Liste der im AK erarbeiteten Ideen.

3. AK Wohnen

Jochen und Waltraud berichteten von dem beim Treffen der SV`n im Kreis vorgestellten Landesprojekt: Miteinander-Füreinander. Ziel ist die strukturelle Verbesserung der Wohnquartiere. Das Projekt kann mit Landesmitteln gefördert werden. Waltraud und Jochen prüfen, ob sich mit der Wohnungsgenossenschaft Mitte ein solches Projekt realisieren ließe. Die AWO würde dabei sein. Laufzeit 2-2,5 Jahre.

7. Projekte/Aktivitäten

Waltraud und Jochen berichteten von der Gründung der Alzheimergesellschaft Witten-Wetter-Herdecke. Die SV ist Mitgründer.

In diesem Jahr steht die Neuwahl der SV an (spätestens 60 Tage nach der Kommunalwahl). Dazu ist eine Delegiertenversammlung zur Vorbereitung zu planen. Termin E3/14. Die Delegiertenversammlung zur Wahl muss Anfang/Mitte 7/14 eingeplant und vorbereitet werden. Thema für den AK Organisation.

Als Thema für die Frühjahrsveranstaltung ist eine Veranstaltung mit Wittener Kommunalpolitikern vorgesehen. Dietrich nimmt Kontakt zu J. Jentsch auf, um diesen zur Teilnahme zu gewinnen. Wunschtermin in KW 19. Weitere Planung im AK Organisation.

Kino im Cafe hat ein neues Verfahren für die Vergabe der Karten. Die Veranstalter vergeben und melden die Teilnehmer ab 15. des Monats. Restkarten werden dann telefonisch vergeben Tel. 02302 4353.

Zum Treffen der Landesseniorenvertretung fahren wieder Jochen und Werner.

8. Termine

Siehe Terminliste

Seniorenvertretung Kassenbericht 2013

Beleg	Einnahmen		
	Kassenbestand am 01.01.2013	971,69 €	✓
E1	Beitragseinnahmen	795,00 €	✓
	Summe Einnahmen	1.766,69 €	✓ 1.766,69 € ✓
Ausgaben			
A1	Mondolino, Veranstaltung am 16.01.2013	90,00 €	✓
A2	Büromaterial, Parkgebühren (Bärbel)	18,10 €	✓
A3	Mondolino, Veranstaltung am 24.04.2013	78,00 €	✓
A4	Fahrtkostenerstattung, Roswitha, 04.06.2013	21,60 €	✓
A5	Veranst. Landesseniorenvertret. 16.07.2013	9,40 €	✓
A6	Pavillon	94,95 €	✓
A7	Beitrag Seniorenvertretung	50,00 €	✓
A8	Regionaltreffen Seniorenvertr. am 16.07.2013	121,80 €	✓
	Summe Ausgaben	483,85 €	✓ 483,85 € ✓
	Kassenbestand am 31.12.2013		1.282,84 € ✓

Kassierer: Herbert Dreher

Herbert Dreher

Geprüft: *16.1.2014*

Datum: *16.1.2014*

Name: *Julius Winkler*

Datum: *16.1.2014*

Name: *Werner Nagel*

Anwesenheit-Liste

Sitzung am: 16.01.2014

Ort: AWO Seniorenzentrum, Egge, Witten

Name	Vorname	Gruppe	Unterschrift
Aitcheson	Roswitha	SV	R. Aitcheson
Alter	Reinhard	60+	Krank
Bekemeier	Heinz	Volksbühne	
Budde	Winfried	freie Bürger	Krank
Demtröder	Marie-Claude	WIL	M. Demtröder
Dreher	Herbert	SV	H. Dreher
Engel	Detlef	SoVD Lebenshilfe	DE
Fischer	Helmut	SoVD	H. Fischer
Funk	Ulla	SV	Entschuldigt / Termin
Hensler	Margret	ev. Kirche	M. Hensler
Kern	Giesela	WiSeL	Giesela
Kessel	Dietrich	AWO	Kessel
Lukas	Wolfgang	60+	
Nagel	Werner	SV	Nagel
Pauls	Roland	ATTAC	Roland Pauls
Peiseler	Bärbel	SV	Peiseler
Rauh	Jochen	DGB	J. Rauh
Rosenberg	Annegret	WiSeL	Entschuldigt
Schüler	Peter	freie Bürger	
Sjamken	Waltraud	Hospiz	h. Sjamken
Suttrop	Hanni	VdK	Krank
Vogt	Rainer	StadtSportBund	R. Vogt
Weier	Joachim	Freie Bürger	
Winkler	Lothar	SV	Lothar Winkler